

NCT Gewebekbank Heidelberg: als erste Biobank nach neuer Norm akkreditiert

Die Gewebekbank des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg hat zusammen mit der Gewebekbank des Deutschen Zentrums für Infektionsforschung (DZIF) erstmals in Deutschland die Akkreditierung nach einer neuen, spezifisch für Biobanken geschaffenen Norm erreicht. Die Akkreditierung belegt die hohe Leistung der Biobanken, die die Anforderungen exzellenter Forschung erfüllt. Begleitet wurde der Prozess von der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkKS) und dem German Biobank Node (GBN).

Seit 2020 steht in Deutschland eine neue, spezifische Norm für die Akkreditierung von Biobanken zur Verfügung. Als erste Biobank wurde jetzt die Gewebekbank des NCT Heidelberg nach dieser neuen DIN EN ISO 20387:2020 akkreditiert. Gemeinsam mit der NCT Gewebekbank haben auch die ihr angeschlossene Lungenbiobank der Thoraxklinik Heidelberg am UKHD und die Gewebekbank des Deutschen Zentrums für Infektionsforschung (DZIF) die Akkreditierung erreicht. Eine erfolgreiche Akkreditierung nach der anspruchsvollen Norm belegt, dass die Biobank strenge Standards erfüllt und ein hohes Maß an Qualitätskontrolle und -sicherung gewährleistet.

Alexander Brobeil leitet die NCT Gewebekbank. Er sagt: "Die Akkreditierung nach der neuen Biobank-Norm ist ein weiterer wichtiger Meilenstein für uns. Sie zeigt, dass wir nach höchsten Qualitätsstandards arbeiten und unser Angebot kontinuierlich verbessern. Wir haben den Nachweis erbracht, dass Forschende auf die Qualität unserer Proben und Daten zählen können."

Die NCT Gewebekbank sammelt, charakterisiert, verarbeitet und lagert humane Gewebeprobe und andere Bioproben von Krebspatienten. Damit unterstützt die Einrichtung jährlich ungefähr 200 Projekte aus der Grundlagenforschung und der translationalen Forschung. Stefan Fröhling, Geschäftsführender Direktor am NCT Heidelberg und Leiter der Abteilung Translationale Medizinische Onkologie am Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ), sagt: "Wir haben den Wunsch, dass die NCT Gewebekbank den hohen Anforderungen exzellenter Forschung entspricht. Ihre jetzt erstmals in Deutschland erfolgte spezifische Akkreditierung zeigt, dass die NCT Gewebekbank diesen Anspruch hervorragend erfüllt."

Das Akkreditierungsprogramm für die neue Biobank-Norm wurde von der DAkKS in enger Zusammenarbeit mit dem GBN entwickelt. Für die NCT Gewebekbank begann schon 2018 und damit vor Inkrafttreten der neuen Norm der Prozess der Akkreditierung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ermittelten zunächst, welche zusätzlichen Anforderungen die neue Norm im Vergleich zur DIN EN ISO/IEC 17020 stellt, nach der die NCT Gewebekbank bereits zuvor akkreditiert war. Anschließend setzte das Team die identifizierten Anforderungen um, zu denen unter anderem eine Befragung zur Nutzerzufriedenheit zählte. Carolin Kaufhold-Wedel, Qualitätsmanagerin der NCT Gewebekbank, sagt: "Die Akkreditierung war eine anspruchsvolle Aufgabe. Das Team hat die Herausforderung angenommen und eine große Leistung erbracht."

Nach einem vorbereitenden Friendly Audit des GBN wurden die Gewebekbanken im vergangenen Winter von der DAkKS begutachtet und erhielten im April 2023 als erste Biobanken in Deutschland die Akkreditierungsurkunde überreicht. Cornelia Specht, Geschäftsführerin des GBN, sagt: "Wir gratulieren der NCT Gewebekbank und der Gewebekbank des DZIF zur Akkreditierung nach DIN EN ISO 20387. Wir freuen uns sehr, ihre Bemühungen insbesondere mit den Friendly Audits unterstützt zu haben, und werden auch weiterhin allen zur Seite stehen, die eine Akkreditierung anstreben."

Pressemitteilung

01.06.2023

Quelle: Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg | Deutsche Krebsforschungszentrum (DKFZ)

Weitere Informationen

- ▶ [Nationales Centrum für Tumorerkrankungen \(NCT\) Heidelberg](#)

